

Jugendfeuerwehren Farmsen-Kemme und Groß Himstedt verteidigen Titel

Schellerten/Farmsen (mn). Das Wetter hat es gut gemeint mit dem Feuerwehrnachwuchs. Trotz schlechter Vorhersage konnten die Gemeindegewinnspiele der Jugendfeuerwehren aus den Gemeinden Schellerten und Söhlde ohne einen Tropfen in Farmsen durchgeführt werden.

Ausgerichtet und organisiert wurden die Gewinnspiele in diesem Jahr durch die Kameraden der Ortsfeuerwehr Farmsen. In zwei unterschiedlichen Gewinnspielteilen mussten die Jugendlichen ihr Können unter Beweis stellen. Im feuerwehrtechnischen Teil galt es einen dreiteiligen Löschangriff an einem Unterflurhydranten ohne Fehler durchzuführen. Hier waren Hindernisse zu überwinden, Schläuche zu rollen und Knoten zu machen.

Im zweiten Teil der Gewinnspiele hatten die Jugendlichen einen Staffellauf über 400m zu bewältigen. Während dieses Laufs waren zusätzlich unterschiedliche Aufgaben zu lösen. So musste unter anderem ein C-Druckschlauch so schnell wie möglich aufgerollt und eine Leine zielgenau geworfen werden.

Trotz Termindrucks ließ es sich auch der Bürgermeister Axel Witte nicht entgehen, in Farmsen vorbeizuschauen und sich die Übungen der Gruppen aus den Gemeinden anzusehen.

Unter den Augen zahlreicher Zuschauer erfolgte um 18:15 Uhr die Siegerehrung durch die Gemeindegewinnspielwartin Marian Neumann (Schellerten) und Arne Vorkahl (Söhlde).

In der Gemeinde Schellerten konnte die Jugendfeuerwehr Farmsen-Kemme mit einer Punktzahl von 1382 Punkten den Titel des Gemeindegewinners verteidigen und verwies die Mitkonkurrenten auf die Plätze. Die weitere Platzierung wie folgt: 2. JF Schellerten (1356 Punkte), 3. JF Wendhausen-Wöhle (1323 Punkte), 4. JF Dinklar (1308 Punkte) 5. JF Dingelbe (1267,9 Punkte).

In der Gemeinde Söhlde verteidigte die Gruppe Groß Himstedt I ebenfalls den Titel. Auf Platz 2 folgt die JF Nettlingen. Platz 3 belegte die JF Groß Himstedt II sowie auf Platz 4 die JF Hoheneggelsen.

Die Ortsvorsteherin von Farmsen Maria von Berg unterstrich während der Siegerehrung die wichtige Rolle der Jugendfeuerwehren in der Dorfgemeinschaft und in der Jugendarbeit. Gerade wenn es um den Nachwuchs in den Ortwehren geht, geht nichts ohne die Jugendfeuerwehr. Diesen Worten konnten die Gemeindegewinnspieler Peter Notka (Schellerten) und Thomas Hoffrichter (Söhlde) nur beipflichten.

Die Gemeindegewinnspiele waren nur der Auftakt der diesjährigen Gewinnspielsaison. In den Wochen bis zu den Sommerferien folgt noch der Leistungsvergleich für den gesamten Brandabschnitt Nord am 16.06.2007. Bei entsprechend guten Leistungen können sich die Jugendfeuerwehren hier für den Kreiswettbewerb qualifizieren, wo sie sich wiederum für den Bezirkswettbewerb qualifizieren können.